

# Der Vatermörder.

Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

Schubert's Werke.

componirt von

№ 4.

## FRANZ SCHUBERT.

26. December 1811.

*Allegro con moto.*

Pianoforte.

pp

cresc.

f ff

Ein Va-ter starb von des Soh-nes Hand. Kein

Wolf, kein Tiger, nein, der Mensch al-lein, der Thie-re-

Fürst, erfand den Va - termord al - lein.



Er al - lein er - fand den Va - ter - mord, er al -



lein, er al - lein, er al - lein, er al - lein, er al - lein er - fand den Va - ter -



mord.



Der Thü - ter floh, der



Thä - ter floh, um dem Ge - richt sein Op - fer zu ent - ziehn, er —

floh, um dem Ge - richt es zu ent - ziehn, in ei - nen Wald, er

floh in ei - nen Wald.

Doch konnt' er nicht den in - nern Richter fliehn.

**Andante.**

Ver - zehrt und ha - ger,

## Allegro.

stumm und bleich,

mit Lum - pen an - ge - than, dem

Dä - mon der Ver - zweif - lung, der Ver - zweif - lung

gleich, traf ihn ein Hä - scher an.

Voll Grimmzer-stör-te der Bar-bar ein Nest mit ei-nem Stein, und

mor-de-te die klei-ne Schaar der ar-men Vö-ge-lein.

Recit. Tempo I.  
Halt ein! rief ihm der Scherge zu; ver-

ruch-ter Bö-se-wicht, mit wel-chem Rechte marterst du die from-men Thier-chen

Recit. Presto. Recit.

so? Was fromm, sprach je-ner, den die Wuth kaum hör - bar

Andante.

stammeln liess; ich that es, weil die Höl-len-brut mich Va - ter-mör - der

Allegro vivace.

hiess. Der Mann be - schaut ihn, sei-ne

That ver - rath sein ir - rer Blick. Der

Mann be - schaut ihn, sei-ne That ver - rath sein ir - rer

Blick. Er fasst den Mör - der, und das

Rad bestraft das Bu - ben - stück.

Andante.

Du, du

hei - ligs Ge - wis - sen bist der Tugend, der Tu - gend letz - ter

Più moto.

Freund; ein schreck - liches Tri - umph - lied ist dein

Don - ner ih - rem Feind, dein Don - ner ih - rem

*f* *p* *f*

Feind; ein schreck - liches Tri - umph - lied ist dein Don - ner ih - rem

*ff*

Feind, dein Don - ner ih - rem Feind, ih - rem Feind.